

# Green Care Pioniere stellen sich vor

bei der 2. Green Care Tagung am Mittwoch, den 19. Juni 2013 (13 bis 17 Uhr) in der HBLFA Schönbrunn

Einer der zwei Themenschwerpunkte bei der Green Care Tagung „Neue Wege, neue Chancen“ ist die Vorstellung von bereits etablierten Green Care Pionierbetrieben aus ganz Österreich. An dieser Stelle möchten wir Ihnen bereits die ersten zwei der insgesamt 4 Betriebe vorstellen. Die anderen zwei Betriebe können Sie dann in der Juni Ausgabe nachlesen.

Esperanza ist Österreichs erstes Zentrum für tiergestützte Pädagogik in der freien Jugendwohlfahrt. Der Name „Esperanza“ steht für Hoffnung, der gleichnamige Vierkanthof in Oberndorf/Melk im niederösterreichischen Mostviertel liegt in einer wunderschönen Gegend und bietet ein vielseitiges Angebot für Kinder und Jugendliche, die aus verschiedenen Gründen für längere Zeit nicht bei ihren Familien leben können. In der sozialpädagogischen und –therapeutischen Wohngemeinschaft von Esperanza finden sie

– unterstützt von PädagogInnen, SozialarbeiterInnen, TierpflegerInnen und LandwirtInnen – ein neues Zuhause, und können sich am Hof sogar zur TierpflegerIn ausbilden lassen. Esperanza setzt dabei seit Jahren auf ein familienähnliches Leben, auf Geduld, Zeit und Sicherheit und auf die konsequente und individuelle Betreuung der Jugendlichen – und auf mehr als 70 Tiere, die gemeinsam mit den Kindern auf dem Hof leben und die dem sozialpädagogischen Team wertvolle Hilfe bei ihrer Arbeit leisten. „Ich freue mich schon bei der Green Care Tagung das Konzept von Esperanza persönlich präsentieren zu können“, Mag. Martina Kotzina, die Gründerin und Leiterin von Esperanza. Mehr Informationen finden Sie unter [www.esperanza.at](http://www.esperanza.at).

Der zweite bei der Tagung vorgestellte Betrieb ist der Adelswöhlerhof, ein landwirtschaftlicher Betrieb, der außerdem als stationäre Pflegeeinrichtung geführt wird. Das Angebot umfasst die stationäre Pflege für alle Pflegestufen, Palliativpflege, Langzeit-

und Kurzzeitpflege, Urlaubspflege und Tagesbetreuung als Familienentlastung für pflegende Angehörige. Durch die kleine Anzahl von 14 Pflegeplätzen, die seit der Eröffnung ständig ausgelastet sind, ist es möglich auf individuelle Bedürfnisse und Wünsche der BewohnerInnen einzugehen. Validation, basale Stimulation, Garten-therapie, Tiergestützte Therapie und Pädagogik und Aromapflege sind ebenfalls Teil des Angebots. Ein strukturierter Tagesablauf, bedarfsgerechte Pflege, Aktivitäten sowohl in der Gruppe als auch individuell, sowie soziale Kontakte bewahren die KlientInnen vor Vereinsamung und fördern deren persönliche Fähigkeiten. Während Petra Steiner für die Pflegedienstleitung verantwortlich zeichnet, ist Johann Steiner nach wie vor mit Herz und Seele aktiver Landwirt. Wie diese Zusammenarbeit funktioniert, können Sie am 19. Juni bei der 2. Green Care Tagung von der Familie



## Information

Tagung

**„Green Care - Neue Wege, neue Chancen; Landwirtschaft und Soziales wachsen zusammen“**

**Mi, 19. Juni 2013**

13 bis 17 Uhr

Festsaal der HBLFA Schönbrunn  
Grünbergstraße 24, 1130 Wien

Anmeldung: Mag. Teresa Herdlicka, 01/5879528-30 oder [teresa.herdlicka@lk-wien.at](mailto:teresa.herdlicka@lk-wien.at)

Steiner erfahren. Mehr Informationen zum Betrieb finden Sie auch unter [www.adelwoehrerhof.at](http://www.adelwoehrerhof.at).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Anmeldungen zur Tagung (bis spätestens 7. Juni 2013) bitte bei Frau Mag. Herdlicka unter 01 587 95 28 30 oder [teresa.herdlicka@lk-wien.at](mailto:teresa.herdlicka@lk-wien.at)



Land + Wien [lebensministerium.at](http://lebensministerium.at)

## Tagung Green Care – neue Wege, neue Chancen Landwirtschaft und Soziales wachsen zusammen

**Mittwoch, 19. Juni 2013  
13 bis 17 Uhr**

**Festsaal HBLFA Schönbrunn  
Grünbergstraße 24  
1130 Wien**

Mit dem Projekt Green Care wird das Ziel verfolgt, österreichweit innerhalb der Landwirtschaft eine soziale Sparte aufzubauen. Green Care umfasst die Bereiche Pädagogik, Pflege & Betreuung, Therapie und Soziale Arbeit. Themenschwerpunkte der 2. Green Care Tagung sind das strategische Zusammenspiel zwischen den für Green Care relevanten EU Strukturfonds, sowie die Vorstellung von bereits etablierten Green Care Pionierbetrieben aus ganz Österreich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei!  
Hier geht's zur Anmeldung: [www.greencare-oe.at](http://www.greencare-oe.at)



**lk**  
landwirtschaftskammer  
wien



Land + Wien [lebensministerium.at](http://lebensministerium.at)

**greencare**  
WO MENSCHEN AUFBLÜHEN